

# Mehr Platzangebot auf neuen Gelände-Scheren

**Der französische Arbeitsbühnenhersteller Pinguely-Haulotte stellt die neuen Diesel-Scherenbühnen der HSXL-Reihe mit Arbeitshöhen von 12, 15 und 18 m vor. Dabei handelt es sich um die „Large“-Version (L) der bekannten HSX-Serie. Beläuft sich die Plattformlänge der HSX-Modelle auf maximal 6 m, so wurde diese Länge bei den neuen Scheren-Arbeitsbühnen auf 7,3 m gesteigert. Die übrigen Leistungsdaten sind nach Herstellerangaben identisch.**



Die neue Scheren-Arbeitsbühne H12SXL bietet 12 m Arbeitshöhe, maximal 700 kg Tragfähigkeit und beachtliche 7,3 m maximale Plattformlänge. Letzteres ermöglicht die problemlose Mitnahme auch großer Fassadenteile.

Die Maschinen der neuen HSXL-Serie sind mit hydraulischer Abstützung, die über eine automatische Nivellierung verfügt, ausgestattet. Lediglich ein Knopfdruck des Anwenders ist nötig, und die Scheren-Arbeitsbühnen nivellieren sich automatisch aus. Jedoch besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Stützen einzeln manuell anzusteuern. Bei einer Arbeitshöhe von 12 m beträgt die maximale Tragfähigkeit der H12SXL 700 kg. Bei den beiden Modellen H15SXL und H18SXL können bis zu 500 kg in die Höhe befördert werden.

Die Geräte werden durch einen schallgedämpften Hatz-Motor angetrieben. Die Plattform kann beidseitig ausgeschoben werden, wodurch die Gesamtlänge von 7,3 m erzielt wird. Die neuen Scheren-Arbeitsbühnen sind mit einer proportionalen Steuerung ausgestattet, damit alle Bewegungen reibungslos aktiviert werden können. Aufgrund der schaumgefüllten Reifen, des Differenzialsperresystems und einer großen Wendigkeit sind die Bühnen nach Unternehmensangaben auf den unterschiedlichsten Baustellen einsetzbar. Ausgestattet mit Allradantrieb kann eine Steigfähigkeit von bis zu 50 % erreicht werden, damit selbst auf schwierigem Gelände keine Fahrprobleme auftreten.

Sollten während des Betriebs Probleme auftreten, kann der Bediener mit Hilfe der Notsteuerung die Maschine jederzeit problemlos absenken. Haulotte benennt für die neuen Scheren-Arbeitsbühnen insbesondere den Baustelleneinsatz, auf denen Teleskop- und Gelenkteleskop-Arbeitsbühnen beispielsweise aufgrund fehlender Plattform-Tragfähigkeit nicht ausreichen.

Alle Haulotte-Arbeitsbühnen werden nach Angaben des Herstellers überwiegend aus europäischen Komponenten, wie beispielsweise Hatz, Deutz, Bosch, Danfoss oder Brevini, zusammengesetzt und entsprechen der CE-Norm. Die Maschinen sind ab dem Lager in Süddeutschland kurzfristig lieferbar, wie der Hersteller betont.

BM